

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Harald Koch, Diana Golze,
Matthias W. Birkwald, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 17/13797 –**

Bundesfreiwilligendienst und Freiwillige über 27 Jahre

Vorbemerkung der Fragesteller

Im Juli dieses Jahres wird der Bundesfreiwilligendienst (BFD) zwei Jahre alt. Mit dem Bundesfreiwilligendienst wurde eine Altersöffnung eingeführt. So können nun auch Menschen über 27 Jahren an dem BFD teilnehmen. Dadurch stellt sich die Frage, ob die Arbeitsmarktneutralität gefährdet ist. Die Freiwilligen haben zudem keine Anlaufstelle, um Mängel ihrer Einsatzstelle zu melden. Ein Bildungs- und Begleitungskonzept speziell für über 27-jährige Freiwillige ist bis heute nicht erarbeitet worden. Dies nährt besonders den Verdacht, dass die Öffnung des BFD mehr dem Interesse geschuldet ist, billige Arbeitskräfte in unterfinanzierte, meist soziale Dienstleistungsbereiche zu überführen. Dabei sollen doch die bestehenden Jugendfreiwilligendienste wie das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) oder das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ), wie auch der Bundesfreiwilligendienst, Bildungs- und Orientierungsdienste sein. Auch für die Vereinbarkeit von Freiwilligendienst und Familie gibt es kein Konzept.

Vorbemerkung der Bundesregierung

Der Bundesfreiwilligendienst (BFD) hat alle Erwartungen bei weitem übertroffen: Im Jahresdurchschnitt sind rund 35 000 Freiwillige dauerhaft im Dienst. Mehr als 40 Prozent der Freiwilligen im BFD sind über 27 Jahre alt, rund 20 Prozent über 50 Jahre. Dies zeigt, dass sich nicht nur jüngere, sondern auch ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger in diesem Format freiwillig für das Gemeinwohl engagieren wollen.

Dieser sich bereits für den dritten Freiwilligenjahrgang abzeichnende Erfolg und das weiter steigende Interesse bei den Freiwilligen sind auch ein Indiz dafür, dass der BFD gut strukturiert und organisiert ist.

Freiwilligen im BFD stehen bei Problemen verschiedene Ansprechpartner bei Einsatzstellen, Trägern und Verbänden einschließlich der eingesetzten Pädagoginnen und Pädagogen sowie der die verpflichtenden Seminare begleitenden

Ansprechpartner zur Seite. Hinzu kommen die Beraterinnen und Berater des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA).

1. Wie viele Bundesfreiwilligendienstleistenden gibt es derzeit (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln mit Nennung der Einwohnerzahlen des Bundeslandes, Frauen und Männer, unter 27 Jahre, 27 bis 30 Jahr, 31 bis 40 Jahre, 41 bis 50 Jahre, 51 bis 60 Jahre, 61 bis 65 Jahre, älter als 65 Jahre, in absoluten und relativen Zahlen)?

Am 10. Juni 2013 befinden sich 35 022 Bundesfreiwillige im Dienst. Die gewünschte Aufteilung nach Altersgruppen/Geschlecht/Bundesländern ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Bundesfreiwillige (BFDler) im Dienst am 10.06.2013																	
Altersgruppen	Bevölkerungszahl	< 27			27-30			31-40			41-50						
		Frauen	In %*	Männer	In %*	Frauen	In %*	Männer	In %*	Frauen	In %*	Männer	In %*				
Bundesland ▼																	
Baden Württemberg	10.512.441	1.444	4,12%	1.775	5,07%	55	0,16%	39	0,11%	78	0,22%	76	0,22%	90	0,26%	46	0,13%
Bayern	12.443.372	1.162	3,32%	1.372	3,92%	33	0,09%	32	0,09%	39	0,11%	50	0,14%	48	0,14%	34	0,10%
Berlin	3.326.002	291	0,83%	259	0,74%	31	0,09%	18	0,05%	61	0,17%	41	0,12%	63	0,18%	71	0,20%
Brandenburg	2.453.180	162	0,46%	198	0,57%	26	0,07%	34	0,10%	139	0,40%	87	0,25%	228	0,65%	134	0,38%
Bremen	652.182	115	0,33%	90	0,26%	2	0,01%	3	0,01%	9	0,03%	8	0,02%	10	0,03%	9	0,03%
Hamburg	1.718.187	348	0,99%	298	0,85%	6	0,02%	6	0,02%	20	0,06%	15	0,04%	16	0,05%	6	0,02%
Hessen	5.993.771	560	1,60%	656	1,87%	19	0,05%	19	0,05%	41	0,12%	45	0,13%	39	0,11%	39	0,11%
Mecklenburg-Vorpommern	1.606.899	146	0,42%	194	0,55%	14	0,04%	17	0,05%	49	0,14%	49	0,14%	111	0,32%	114	0,33%
Niedersachsen	7.774.253	1.175	3,36%	1.243	3,55%	16	0,05%	22	0,06%	48	0,14%	53	0,15%	65	0,19%	54	0,15%
Nordrhein-Westfalen	17.544.938	2.647	7,56%	2.568	7,33%	54	0,15%	76	0,22%	136	0,39%	116	0,33%	125	0,36%	138	0,39%
Rheinland-Pfalz	3.990.033	450	1,28%	417	1,19%	12	0,03%	25	0,07%	35	0,10%	30	0,09%	21	0,06%	21	0,06%
Saarland	997.855	148	0,42%	125	0,36%	3	0,01%	3	0,01%	10	0,03%	5	0,01%	7	0,02%	7	0,02%
Sachsen	4.054.182	345	0,99%	427	1,22%	99	0,28%	49	0,14%	351	1,00%	210	0,60%	567	1,62%	295	0,84%
Sachsen-Anhalt	2.276.736	151	0,43%	177	0,51%	51	0,15%	31	0,09%	146	0,42%	82	0,23%	314	0,90%	179	0,51%
Schleswig-Holstein	2.802.266	434	1,24%	469	1,34%	5	0,01%	9	0,03%	9	0,03%	14	0,04%	18	0,05%	16	0,05%
Thüringen	2.181.603	153	0,44%	169	0,48%	39	0,11%	28	0,08%	189	0,54%	118	0,34%	305	0,87%	192	0,55%
Bund	80.327.900	9.731	27,79%	10.437	29,80%	465	1,33%	411	1,17%	1.360	3,88%	999	2,85%	2.027	5,79%	1.355	3,87%

* die Zahlen beziehen sich auf die Gesamtzahl der BFDler im Dienst

Bundesfreiwillige (BFDler) im Dienst am 10.06.2013													
Altersgruppen	Bevölkerungszahl	51-60				61-65				>65			
		Frauen	In %*	Männer	In %*	Frauen	In %*	Männer	In %*	Frauen	In %*	Männer	In %*
Bundesland ▼													
Baden-Württemberg	10.512.441	66	0,19%	84	0,24%	22	0,06%	40	0,11%	9	0,03%	29	0,08%
Bayern	12.443.372	60	0,17%	62	0,18%	17	0,05%	31	0,09%	18	0,05%	32	0,09%
Berlin	3.326.002	105	0,30%	123	0,35%	63	0,18%	60	0,17%	19	0,05%	42	0,12%
Brandenburg	2.453.180	394	1,13%	261	0,75%	127	0,36%	106	0,30%	40	0,11%	39	0,11%
Bremen	652.182	14	0,04%	7	0,02%	8	0,02%	6	0,02%	3	0,01%		0,00%
Hamburg	1.718.187	10	0,03%	7	0,02%	5	0,01%	16	0,05%	4	0,01%	3	0,01%
Hessen	5.993.771	52	0,15%	47	0,13%	17	0,05%	20	0,06%	8	0,02%	21	0,06%
Mecklenburg-Vorpommern	1.606.899	166	0,47%	202	0,58%	55	0,16%	67	0,19%	14	0,04%	22	0,06%
Niedersachsen	7.774.253	84	0,24%	74	0,21%	16	0,05%	35	0,10%	21	0,06%	24	0,07%
Nordrhein-Westfalen	17.544.938	182	0,52%	184	0,53%	57	0,16%	92	0,26%	36	0,10%	44	0,13%
Rheinland-Pfalz	3.990.033	19	0,05%	31	0,09%	16	0,05%	6	0,02%	3	0,01%	13	0,04%
Saarland	997.855	10	0,03%	5	0,01%	4	0,01%	4	0,01%	4	0,01%	2	0,01%
Sachsen	4.054.182	830	2,37%	537	1,53%	334	0,95%	286	0,82%	91	0,26%	121	0,35%
Sachsen-Anhalt	2.276.736	473	1,35%	319	0,91%	170	0,49%	140	0,40%	52	0,15%	44	0,13%
Schleswig-Holstein	2.802.266	17	0,05%	29	0,08%	9	0,03%	13	0,04%	8	0,02%	9	0,03%
Thüringen	2.181.603	434	1,24%	363	1,04%	146	0,42%	117	0,33%	39	0,11%	67	0,19%
Bund	80.327.900	2.916	8,33%	2.335	6,67%	1.066	3,04%	1.039	2,97%	369	1,05%	512	1,46%

* die Zahlen beziehen sich auf die Gesamtzahl der BFDler im Dienst

2. Wie haben sich die Arbeitslosenzahlen seit der Einführung des BFD entwickelt (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln mit Nennung der Einwohnerzahlen des Bundeslandes, Frauen und Männer, unter 27 Jahre, 27 bis 30 Jahre, 31 bis 40 Jahre, 41 bis 50 Jahre, 51 bis 60 Jahre, 61 bis 65 Jahre, älter als 65 Jahre, in absoluten Zahlen)?

Nach Angaben der Bundesagentur für Arbeit (BA) stehen aktuell Daten zur Arbeitslosigkeit bis zum Mai 2013 zur Verfügung; um einen von saisonalen Effekten unverzerrten Vergleich zu ermöglichen, wird als Vergleichsmonat der Mai 2011 ausgewiesen. In diesem Zeitraum hat die Arbeitslosigkeit um 23 200 oder 1 Prozent auf 2 936 900 abgenommen. Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit nach Bundesländern und in den gefragten Altersgruppen kann der im Anhang beigefügten Tabelle zu Frage 2 entnommen werden. Die Angaben zur Bevölkerung sind in der ergänzenden Tabelle enthalten und stammen vom Statistischen Bundesamt.

3. Gab es vor der Einführung des BFD in den Agenturen für Arbeit Informationsveranstaltungen über den BFD?

Wenn ja, wer hat diese Veranstaltungen organisiert, und wo fanden diese statt (bitte nach Bundesland, Stadt, Datum, Zahl der Teilnehmenden und Informationen dazu aufschlüsseln)?

Laut BA liegen keine Erkenntnisse vor, dass vor der Einführung des BFD Informationsveranstaltungen in den Agenturen für Arbeit/gemeinsamen Einrichtungen erfolgten.

4. Finden Informationsveranstaltungen in den Berufsinformationszentren der Agenturen für Arbeit zum BFD statt?

Wenn ja, wer organisiert diese Veranstaltungen, wo finden diese Veranstaltungen statt, wie viele Veranstaltungen hat es seit der Einführung des BFD gegeben (bitte nach Stadt, Datum, Teilnehmerzahlen und weiteren Informationen aufschlüsseln)?

Nach Angaben der BA liegen auch hierzu keine Erkenntnisse vor.

5. Wie viele Bundesfreiwilligendienstleistenden über 27 Jahre haben ihren Dienst auf 18 Monate verlängert?

Wie viele Bundesfreiwilligendienstleistenden unter 27 Jahre haben ihren Dienst auf 18 Monate verlängert (jeweils bitte aufschlüsseln)?

Von den 35 022 Freiwilligen, die sich am 10. Juni 2013 im Dienst befinden, leisten 9 510 Freiwillige einen 18 Monate dauernden Freiwilligendienst. Wie viele dieser Freiwilligen sich während des Dienstes entschlossen haben, die Dienstdauer auf 18 Monate zu verlängern, lässt sich datentechnisch nicht ermitteln. Von den 9 510 Freiwilligen sind 844 unter 27 Jahre und 8 666 über 27 Jahre alt.

6. Wie viele Bundesfreiwilligendienstleistenden über 27 Jahre waren vor dem Bundesfreiwilligendienst arbeitssuchend (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln)?

Zum Abgang aus Arbeitslosigkeit und Arbeitsuche in den BFD liegen der BA keine exakten statistischen Angaben vor.

In der Statistik zu Arbeitslosen und Arbeitsuchenden werden die Abgänge aus Arbeitslosigkeit und Arbeitsuche in den BFD in der Sammelkategorie „Wehr-, Zivil- und Freiwilligendienste“ erfasst, ein getrennter Ausweis ist nicht möglich. Unter Freiwilligendienste fallen neben dem BFD z. B. das Freiwillige Soziale Jahr, das Freiwillige Ökologische Jahr sowie Freiwilligendienste beim Europäischen Freiwilligendienst für Jugendliche. Im bisherigen Jahresverlauf 2013 haben von Januar bis Mai insgesamt 4 929 Arbeitsuchende ihre Arbeitssuche mit dem Abgangsgrund „Wehr-, Zivil- und Freiwilligendienst“ beendet, bezogen auf alle Abgänge waren das 0,2 Prozent.

7. Wie viele Bundesfreiwilligendienstleistenden über 27 Jahre sind von arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen direkt in den Bundesfreiwilligendienst gewechselt (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln)?

Hierzu liegen bei der BA keine statistischen Informationen vor.

8. Wie viele Bundesfreiwilligendienstleistenden, die vom Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA) verwaltet werden, haben an Bildungsseminaren teilgenommen?

Wie viele haben nicht teilgenommen, und warum nicht (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln)?

Seit Beginn des BFD bis zum 7. Juni 2013 wurden von den Bundesfreiwilligendienstleistenden, die der Zentralstelle BAFzA zugeordnet sind, rund 36 000 Teilnehmendenwochen an den 17 staatlichen Bildungszentren belegt. Darüber hinaus haben Bundesfreiwilligendienstleistende der Zentralstelle BAFzA auch Seminare anderer Bildungsträger besucht. Derzeit sind keine statistischen Auswertungen im geforderten Detaillierungsgrad möglich.

Es ist eine Datenbank in der Entwicklung, die zukünftig weitere Aussagen zu den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zulassen wird.

9. Wie sieht das Bildungskonzept für Bundesfreiwilligendienstleistende über 27 Jahre aus?

Gibt es seitens des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend ein Bildungskonzept für Bundesfreiwilligendienstleistende über 27 Jahre (bitte begründen)?

Das Ü27-Bildungskonzept (Ü27 = über 27-Jährige) der Zentralstelle BAFzA ist in der „Pädagogischen Rahmenkonzeption zur Seminararbeit an den staatlichen Bildungszentren“ fixiert. Es werden einerseits Seminare ausschließlich für die Ü27-Bundesfreiwilligen und andererseits – im Sinne des „Intergenerationellen Lernens“ – Seminare gemeinsam mit den U27-Bundesfreiwilligen (U27 = unter 27-Jährige) angeboten. Die Ü27-Bundesfreiwilligen können bei Interesse an allen Seminarmodulen teilnehmen, die an den staatlichen Bildungszentren angeboten werden. Die Teilnahme erfolgt überwiegend in mehrtägigen Seminaren zur Politischen Bildung und in den Seminaren zur Weiterentwicklung sozialer, persönlicher, ökologischer und interkultureller Kompetenzen. Des Weiteren finden Tagesseminare zu ausgewählten Themen und mehrtägige Orientierungsseminare für die Ü27-Bundesfreiwilligen statt. Zu all diesen verschiedenen Seminarmodulen wurden an den staatlichen Bildungszentren entsprechende Seminarkonzepte erarbeitet. Außerdem organisieren die BAFzA-Einsatzstellen für die Ü27-Bundesfreiwilligen Bildungstage, in der Regel mindestens einen Tag pro Monat. Die individuellen Konzepte dieser Seminararbeit liegen dem BAFzA vor.

Für die Ü27-Freiwilligen der anderen, verbandlichen Zentralstellen werden die Seminare/Bildungstage von diesen Zentralstellen selbst geplant und durchgeführt. Die konzeptionelle Ausrichtung erfolgt dabei in eigener Verantwortung jeder einzelnen Zentralstelle. Die Seminarkonzepte der verbandlichen Zentralstellen liegen dem BAFzA nicht vor.

10. Wie viele 400-Euro-Stellen wurden in Bundesfreiwilligendienststellen umgewandelt (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln)?

Hierzu liegen bei der BA keine Informationen vor.

11. Wurden die Regionalbetreuer vor Einführung des Bundesfreiwilligendienstes geschult?

Wurden die Regionalbetreuer seit der Einführung des Bundesfreiwilligendienstes weiterqualifiziert (beides bitte begründen)?

Wenn ja, wie sah das Schulungskonzept aus, und welche Qualifikationen wurden erlangt?

Die regionalen Beraterinnen und Berater wurden bei Einführung des BFD auf zwei zentralen Dienstbesprechungen im März und Juni 2011 sowie auf jeweils vier Teiltagungen im ersten Halbjahr 2011 in die Thematik des BFD und dessen Besonderheiten eingeführt. Darüber hinaus wurden sie zum Thema „Auftritte in der Öffentlichkeit professionalisieren“ geschult. Die regionalen Beraterinnen und Berater wurden und werden über neue Entwicklungen durch Workshops und Tagungen auf dem aktuellen Stand im BFD gehalten.

Derzeit werden Schulungen zum Thema „Bildungsangebote der Bildungszentren nacherleben“ für die o. g. Zielgruppe angeboten. Durch diese verpflichtende Fortbildung soll die Zusammenarbeit zwischen den regionalen Beraterinnen/Berater und den Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern der Bildungszentren vertieft werden.

12. Wie viele Regionalbetreuer gibt es (bitte nach Bundesländern unter Nennung der betreuten Regionen aufschlüsseln)?

Es gibt derzeit 42 regionale Beraterinnen und Berater (Vollzeitäquivalente) vor Ort. Eine Aufschlüsselung nach Bundesländern und Regionen ist der Tabelle zu Frage 12 zu entnehmen.

13. Wie viele Bundesfreiwilligendienstleistenden betreut ein Regionalbetreuer durchschnittlich (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln)?

Ein regionaler Berater/eine regionale Beraterin betreut durchschnittlich 312 Freiwillige, die der Zentralstelle BAFzA zugeordnet sind. Durch den bundeslandübergreifenden Einsatz der Beraterinnen und Berater im BFD ist eine Aufschlüsselung nach Bundesländern nicht möglich.

14. Wurde seit der Einführung des Bundesfreiwilligendienstes ein Sprecherrat gemäß § 10 des Bundesfreiwilligendienstgesetzes (BFDG) gewählt (bitte begründen)?

Wenn ja, wann geschah dies (Einberufung nach §15 BFDG), wer gehört dem Sprecherrat in welcher Funktion an, welche konkreten Aufgaben

übernimmt der Sprecherrat, und welche Aufgabenschwerpunkte hat sich der Sprecherrat gestellt?

Wenn nein, warum nicht?

Die Verordnung über die Wahl der Sprecherinnen und Sprecher der Freiwilligen des BFD, die Einzelheiten des Wahlverfahrens regelt, ist im März dieses Jahres in Kraft getreten. Die Freiwilligen werden daher in diesem Jahr erstmals Sprecherinnen und Sprecher auf Bundesebene wählen.

Die Sprecherinnen und Sprecher haben die Aufgabe, die Interessen der Freiwilligen gegenüber den Einsatzstellen, Trägern, Zentralstellen und der zuständigen Bundesbehörde zu vertreten. Zusätzlich gehören die Sprecherinnen und Sprecher dem Beirat für den BFD an.

15. Wurde seit der Einführung des BFD eine Sitzung des Beirats gemäß § 15 BFDG einberufen?

Wenn es eine solche Sitzung gab, welche Themen wurden dabei besprochen, und zu welchen Ergebnissen ist der Beirat gekommen?

Der Beirat für den BFD tagt zweimal jährlich. Die ersten Beiratssitzungen fanden 2012 statt. Im Jahr 2013 hat bereits eine Sitzung stattgefunden.

Der Beirat hat die Aufgabe, das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSJ) zu beraten. Themen sind die aktuelle Lage im BFD sowie aktuellen Entwicklungen.

16. Wie stellt die Bundesregierung sicher, dass die Vereinbarkeit von Bundesfreiwilligendienst und Familie gegeben ist, vor allem unter dem Aspekt, dass der Bundesfreiwilligendienst ein Bildungsdienst sein soll?

Damit Frauen und Männern gleichberechtigt am Erwerbs- und Familienleben entsprechend ihrer Wünsche teilhaben können, ist eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf eine wichtige Voraussetzung. Um hierfür gute Rahmenbedingungen zu schaffen, setzt die Bundesregierung auf einen klugen Mix aus zeitlichen und finanziellen Maßnahmen sowie auf eine gute Infrastruktur. Dazu gehören zum Beispiel die wirkungsvolle Ausgestaltung von finanziellen Leistungen für Familien, der qualitative und quantitative Ausbau einer guten, verlässlichen und flexiblen Kinderbetreuung und die Verbesserung der zeitlichen Rahmenbedingungen für Familien durch flexible Arbeitszeiten und familienfreundliche Rahmenbedingungen vor Ort. In allen Bereichen sind in den vergangenen Jahren familienpolitische Maßnahmen umgesetzt und Verbesserungen erzielt worden.

Der BFD ist ein Freiwilligendienst, d. h. es besteht keine Verpflichtung zu einer Teilnahme, wenn dies aus familiären Gründen nicht möglich ist. Anders als andere Freiwilligendienste bietet der BFD für über 27-Jährige die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung an, um u. a. familiären Verpflichtungen nachkommen zu können.

Sollten im BFD in einzelnen Fällen diese Verbesserungen noch nicht in dem Umfang erreicht und realisiert worden sein, dass der Besuch von Seminaren oder der Freiwilligendienst mit der Kinderbetreuung in Krankheitsfällen nicht vereinbar ist, werden im Einvernehmen mit den Einsatz- und Zentralstellen individuelle Lösungen gefunden.

17. Wie stellt die Bundesregierung sicher, dass die Vereinbarkeit von Bundesfreiwilligendienst und Familie bei Vätern und Müttern unter 27 Jahren gegeben ist, die verpflichtend an den Bildungsseminaren teilnehmen müssen?

Wie soll sichergestellt werden, dass die Vereinbarkeit von Freiwilligendienst und Familie gegeben ist, vor allem in der Zeit der Schulferien der Kinder oder bei Krankheit von Kindern?

Wie schon bei der Antwort zu Frage 16 ausgeführt, wird auch in diesen Fällen versucht, Lösungen zu vereinbaren, die eine Teilnahme an den Seminaren ermöglichen. Insbesondere besteht die Möglichkeit, die Seminartage nicht als Wochenblock extern mit internatsmäßiger Unterbringung, sondern als Tagesveranstaltungen am Wohn- und Einsatzort der Freiwilligen zu gestalten, so dass die Abwesenheit von der Wohnung nicht länger dauern muss als im Rahmen des sonstigen Freiwilligendienstes.

Für die gesetzlich versicherten Teilnehmerinnen und Teilnehmer am BFD besteht grundsätzlich ein Anspruch auf Krankengeld bei Erkrankung des Kindes, wenn auch die weiteren gesetzlichen Voraussetzungen (§ 45 Absatz 1 Satz 1 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch) erfüllt sind.

18. Welche Qualifikationen erlangen Freiwilligendienstleistende, die an den Seminaren teilgenommen haben, und wie wird diese Qualifizierung festgehalten (bitte thematisch ordnen und/oder begründen)?

Der BFD ist ausdrücklich nicht auf eine berufliche Qualifikation ausgerichtet. Der BFD soll das zivilgesellschaftliche Engagement stärken und das lebenslange Lernen fördern (§ 1 Satz 2 des Bundesfreiwilligendienstgesetzes – BFDG). Die Bundesfreiwilligen erkennen und entfalten ihre sozialen, ökologischen, kulturellen und interkulturellen Kompetenzen und ihr Verantwortungsbewusstsein für das Gemeinwohl (§ 4 Absatz 1 BFDG). In diesem Sinne sind die Seminare an den staatlichen Bildungszentren konzipiert.

Bei Beendigung des BFD erhalten die Freiwilligen von der Einsatzstelle ein schriftliches Zeugnis über Art und Dauer des Dienstes.

Dieses ist auf die Leistungen und die Führung während der Dienstzeit zu erstrecken. In das Zeugnis sind berufsqualifizierende Merkmale des BFD aufzunehmen.

19. Wie wird die Arbeitsmarktneutralität für den Bundesfreiwilligendienst sichergestellt?

An welche Stelle können sich Freiwilligendienstleistende wenden, wenn sie Zweifel an der Arbeitsmarktneutralität ihres Dienstes in der Einsatzstelle haben?

Seit Einführung des BFD hat – wie zuletzt auch schon im Zivildienst – der jeweilige Antragsteller seine Personalvertretung an der Beantragung der Anerkennung als Einsatzstelle im BFD zu beteiligen und die arbeitsmarktpolitische Neutralität des Einsatzes zu bestätigen. Darüber hinaus wird jeder Einsatzstelle im Anerkennungsbescheid die Einhaltung der Arbeitsmarktneutralität zur Auflage gemacht.

Bundesfreiwilligendienstleistende, aber auch alle anderen Personen, können sich bei Zweifeln an der Arbeitsmarktneutralität eines Einsatzes an die Zentralstelle oder an das BAFzA wenden. Sowohl das zuständige Fachreferat als auch die übrigen BFD-Organisationseinheiten des BAFzA nehmen derartige Mitteilungen entgegen. Dies gilt insbesondere auch für die regionalen Beraterinnen

und Berater. Darüber hinaus steht der Arbeitsstab Freiwilligendienste im BMFSFJ als Ansprechpartner für alle Freiwilligen zur Verfügung.

20. Wie konkret und von welcher Stelle wird die Arbeitsmarktneutralität im Bundesfreiwilligendienst kontrolliert bzw. wird Beschwerden nachgegangen, welche Erkenntnisse hat die Bundesregierung dabei bereits gewonnen, und was ist kritisch zu sehen?

Oder wird ausschließlich auf Meldungen von Freiwilligendienstleistenden reagiert (bitte begründen)?

Konkreten Beschwerden von Freiwilligen, Beschäftigten der betroffenen Einsatzstellen, Personalvertretungen oder Dritten bezüglich der Arbeitsmarktneutralität wird seitens des BAFzA stets nachgegangen. Nach Lage des Einzelfalles werden dabei die Zentralstellen beziehungsweise die regionalen Beraterinnen und Berater eingebunden.

Nach Erkenntnis der Bundesregierung liegen keine Verstöße gegen das Gebot der Arbeitsmarktneutralität vor.

Tabelle zu Frage 2: Bestand an Arbeitslosen nach ausgewählten Altersklassen und Geschlecht

Region	Alter	Insgesamt		Männer		Frauen	
		Mai 2013	Mai 2011	Mai 2013	Mai 2011	Mai 2013	Mai 2011
		1	2	3	4	5	6
Deutschland	Insgesamt	2.936.912	2.960.112	1.592.705	1.574.270	1.344.207	1.385.842
	15 bis unter 27 Jahre	396.982	387.094	229.691	217.050	167.291	170.044
	27 bis unter 30 Jahre	210.641	214.896	115.619	115.451	95.022	99.445
	30 bis unter 40 Jahre	659.583	658.028	347.415	339.455	312.168	318.573
	40 bis unter 50 Jahre	713.136	775.451	376.202	404.005	336.934	371.446
	50 bis unter 60 Jahre	739.168	758.307	394.087	395.827	345.081	362.480
	60 Jahre und älter	217.283	166.232	129.633	102.434	87.650	63.798
	dar.: 60 bis unter 65 Jahre	214.917	166.232	128.090	102.434	86.827	63.798
Schleswig-Holstein	Insgesamt	99.392	102.318	54.863	55.918	44.529	46.400
	15 bis unter 27 Jahre	14.975	14.712	8.954	8.590	6.021	6.122
	27 bis unter 30 Jahre	6.782	7.116	3.815	4.001	2.967	3.115
	30 bis unter 40 Jahre	21.597	22.645	11.486	12.003	10.111	10.642
	40 bis unter 50 Jahre	25.345	28.137	13.565	14.897	11.780	13.240
	50 bis unter 60 Jahre	23.699	23.859	12.959	12.885	10.740	10.974
	60 Jahre und älter	6.990	5.838	4.081	3.535	2.909	2.303
	dar.: 60 bis unter 65 Jahre	6.895	5.838	4.018	3.535	2.877	2.303
Hamburg	Insgesamt	71.130	73.122	39.449	41.010	31.681	32.112
	15 bis unter 27 Jahre	8.328	8.195	4.772	4.715	3.556	3.480
	27 bis unter 30 Jahre	5.650	5.948	3.073	3.298	2.577	2.650
	30 bis unter 40 Jahre	18.930	19.544	10.095	10.547	8.835	8.997
	40 bis unter 50 Jahre	18.977	20.612	10.538	11.665	8.439	8.947
	50 bis unter 60 Jahre	15.738	15.829	8.923	8.999	6.815	6.830
	60 Jahre und älter	3.507	2.994	2.048	1.786	1.459	1.208
	dar.: 60 bis unter 65 Jahre	3.461	2.994	2.022	1.786	1.439	1.208
Niedersachsen	Insgesamt	267.016	271.277	143.121	142.425	123.895	128.852
	15 bis unter 27 Jahre	37.848	36.004	21.887	20.105	15.961	15.899
	27 bis unter 30 Jahre	18.881	19.713	10.264	10.651	8.617	9.062
	30 bis unter 40 Jahre	59.255	61.536	30.493	30.964	28.762	30.572
	40 bis unter 50 Jahre	67.121	73.594	34.499	37.336	32.622	36.258
	50 bis unter 60 Jahre	64.795	65.560	34.615	34.469	30.180	31.091
	60 Jahre und älter	19.106	14.866	11.361	8.898	7.745	5.968
	dar.: 60 bis unter 65 Jahre	18.872	14.866	11.210	8.898	7.662	5.968
Bremen	Insgesamt	37.695	37.476	20.795	20.737	16.900	16.739
	15 bis unter 27 Jahre	5.017	4.895	2.897	2.784	2.120	2.111
	27 bis unter 30 Jahre	2.780	2.883	1.555	1.604	1.225	1.279
	30 bis unter 40 Jahre	9.307	9.511	5.078	5.252	4.229	4.259
	40 bis unter 50 Jahre	10.011	10.635	5.492	5.814	4.519	4.821
	50 bis unter 60 Jahre	8.869	8.332	4.771	4.542	4.098	3.790
	60 Jahre und älter	1.711	1.220	1.002	741	709	479
	dar.: 60 bis unter 65 Jahre	1.685	1.220	984	741	701	479
Nordrhein-Westfalen	Insgesamt	762.927	732.866	415.296	392.342	347.631	340.524
	15 bis unter 27 Jahre	106.072	97.104	62.512	55.324	43.560	41.780
	27 bis unter 30 Jahre	54.079	52.721	30.126	28.727	23.953	23.994
	30 bis unter 40 Jahre	181.041	175.940	95.546	91.660	85.495	84.280
	40 bis unter 50 Jahre	194.085	197.002	102.308	102.557	91.777	94.445
	50 bis unter 60 Jahre	182.112	175.598	97.230	92.336	84.882	83.262
	60 Jahre und älter	45.525	34.492	27.569	21.736	17.956	12.756
	dar.: 60 bis unter 65 Jahre	44.959	34.492	27.214	21.736	17.745	12.756
Hessen	Insgesamt	186.448	182.290	99.841	94.825	86.607	87.465
	15 bis unter 27 Jahre	25.420	23.554	14.699	12.973	10.721	10.581
	27 bis unter 30 Jahre	12.741	12.615	6.907	6.421	5.834	6.194
	30 bis unter 40 Jahre	43.771	42.799	22.252	20.790	21.519	22.009
	40 bis unter 50 Jahre	46.780	48.724	24.135	25.004	22.645	23.720
	50 bis unter 60 Jahre	43.045	43.079	23.111	22.607	19.934	20.472
	60 Jahre und älter	14.652	11.504	8.717	7.023	5.935	4.481
	dar.: 60 bis unter 65 Jahre	14.441	11.504	8.595	7.023	5.846	4.481

Tabelle zu Frage 2: Bestand an Arbeitslosen nach ausgewählten Altersklassen und Geschlecht

Region	Alter	Insgesamt		Männer		Frauen	
		Mai 2013	Mai 2011	Mai 2013	Mai 2011	Mai 2013	Mai 2011
		1	2	3	4	5	6
Rheinland-Pfalz	Insgesamt	115.573	108.188	62.075	56.867	53.498	51.321
	15 bis unter 27 Jahre	17.356	15.493	9.920	8.580	7.436	6.913
	27 bis unter 30 Jahre	7.846	7.609	4.297	3.982	3.549	3.627
	30 bis unter 40 Jahre	24.877	23.386	12.717	11.663	12.160	11.723
	40 bis unter 50 Jahre	28.023	28.151	14.423	14.342	13.600	13.809
	50 bis unter 60 Jahre	28.119	26.871	14.960	14.005	13.159	12.866
	60 Jahre und älter	9.349	6.674	5.755	4.294	3.594	2.380
	dar.: 60 bis unter 65 Jahre	9.246	6.674	5.690	4.294	3.556	2.380
Baden-Württemberg	Insgesamt	234.087	224.750	123.397	114.824	110.690	109.926
	15 bis unter 27 Jahre	28.587	24.418	16.067	12.970	12.520	11.448
	27 bis unter 30 Jahre	15.668	15.223	8.315	7.490	7.353	7.733
	30 bis unter 40 Jahre	52.650	50.115	26.664	23.859	25.986	26.256
	40 bis unter 50 Jahre	57.306	58.455	28.950	29.220	28.356	29.235
	50 bis unter 60 Jahre	58.658	58.140	30.851	30.023	27.807	28.117
	60 Jahre und älter	21.212	18.397	12.546	11.262	8.666	7.135
	dar.: 60 bis unter 65 Jahre	20.951	18.397	12.377	11.262	8.574	7.135
Bayern	Insgesamt	255.563	245.276	133.525	123.780	122.038	121.496
	15 bis unter 27 Jahre	33.472	29.457	18.392	15.213	15.080	14.244
	27 bis unter 30 Jahre	16.715	15.846	8.572	7.552	8.143	8.294
	30 bis unter 40 Jahre	54.150	51.116	26.405	23.407	27.745	27.709
	40 bis unter 50 Jahre	60.941	61.401	30.844	30.632	30.097	30.769
	50 bis unter 60 Jahre	64.681	65.001	34.119	33.228	30.562	31.773
	60 Jahre und älter	25.596	22.451	15.189	13.745	10.407	8.706
	dar.: 60 bis unter 65 Jahre	25.275	22.451	14.974	13.745	10.301	8.706
Saarland	Insgesamt	37.835	34.020	20.652	17.937	17.183	16.083
	15 bis unter 27 Jahre	5.829	4.286	3.415	2.407	2.414	1.879
	27 bis unter 30 Jahre	2.888	2.523	1.655	1.385	1.233	1.138
	30 bis unter 40 Jahre	8.425	7.412	4.517	3.652	3.908	3.760
	40 bis unter 50 Jahre	8.873	8.966	4.547	4.507	4.326	4.459
	50 bis unter 60 Jahre	9.266	8.894	4.919	4.693	4.347	4.201
	60 Jahre und älter	2.554	1.939	1.599	1.293	955	646
	dar.: 60 bis unter 65 Jahre	2.526	1.939	1.580	1.293	946	646
Berlin	Insgesamt	212.873	234.590	120.243	133.546	92.630	101.044
	15 bis unter 27 Jahre	29.863	32.539	17.418	18.733	12.445	13.806
	27 bis unter 30 Jahre	17.424	20.344	9.639	11.564	7.785	8.780
	30 bis unter 40 Jahre	55.740	60.333	30.564	33.759	25.176	26.574
	40 bis unter 50 Jahre	53.240	63.814	30.056	36.563	23.184	27.251
	50 bis unter 60 Jahre	45.485	49.693	26.114	28.323	19.371	21.370
	60 Jahre und älter	11.121	7.867	6.452	4.604	4.669	3.263
	dar.: 60 bis unter 65 Jahre	10.998	7.867	6.373	4.604	4.625	3.263
Brandenburg	Insgesamt	131.538	140.928	72.691	76.329	58.847	64.599
	15 bis unter 27 Jahre	16.952	19.548	10.063	11.405	6.889	8.143
	27 bis unter 30 Jahre	9.766	10.145	5.542	5.780	4.224	4.365
	30 bis unter 40 Jahre	25.604	25.590	13.992	13.811	11.612	11.779
	40 bis unter 50 Jahre	28.614	34.760	15.464	18.416	13.150	16.344
	50 bis unter 60 Jahre	39.797	43.942	21.153	22.667	18.644	21.275
	60 Jahre und älter	10.791	6.937	6.468	4.245	4.323	2.692
	dar.: 60 bis unter 65 Jahre	10.728	6.937	6.418	4.245	4.310	2.692
Mecklenburg-Vorpommern	Insgesamt	96.561	105.952	54.846	59.123	41.715	46.829
	15 bis unter 27 Jahre	13.510	15.609	7.999	9.180	5.511	6.429
	27 bis unter 30 Jahre	7.623	7.994	4.382	4.560	3.241	3.434
	30 bis unter 40 Jahre	19.355	19.926	11.161	11.278	8.194	8.648
	40 bis unter 50 Jahre	20.790	26.390	11.675	14.409	9.115	11.981
	50 bis unter 60 Jahre	28.669	31.611	15.576	16.894	13.093	14.717
	60 Jahre und älter	6.614	4.422	4.053	2.802	2.561	1.620
	dar.: 60 bis unter 65 Jahre	6.558	4.422	4.010	2.802	2.548	1.620

Tabelle zu Frage 2: Bestand an Arbeitslosen nach ausgewählten Altersklassen und Geschlecht

Region	Alter	Insgesamt		Männer		Frauen	
		Mai 2013	Mai 2011	Mai 2013	Mai 2011	Mai 2013	Mai 2011
		1	2	3	4	5	6
Sachsen	Insgesamt	199.525	227.833	109.046	120.039	90.479	107.794
	15 bis unter 27 Jahre	25.069	30.341	14.374	16.931	10.695	13.410
	27 bis unter 30 Jahre	14.737	16.481	8.257	8.830	6.480	7.651
	30 bis unter 40 Jahre	39.594	43.167	21.716	22.988	17.878	20.179
	40 bis unter 50 Jahre	42.143	55.087	22.896	28.601	19.247	26.486
	50 bis unter 60 Jahre	59.062	69.740	30.645	34.742	28.417	34.998
	60 Jahre und älter	18.905	12.974	11.153	7.929	7.752	5.045
	dar.: 60 bis unter 65 Jahre	18.792	12.974	11.072	7.929	7.720	5.045
Sachsen-Anhalt	Insgesamt	132.643	136.874	71.922	71.907	60.721	64.967
	15 bis unter 27 Jahre	17.282	18.614	9.928	10.429	7.354	8.185
	27 bis unter 30 Jahre	10.208	10.269	5.612	5.614	4.596	4.655
	30 bis unter 40 Jahre	26.767	26.218	14.803	13.926	11.964	12.292
	40 bis unter 50 Jahre	30.460	35.425	16.178	18.034	14.282	17.391
	50 bis unter 60 Jahre	38.146	39.593	19.576	19.647	18.570	19.946
	60 Jahre und älter	9.775	6.749	5.822	4.254	3.953	2.495
	dar.: 60 bis unter 65 Jahre	9.715	6.749	5.776	4.254	3.939	2.495
Thüringen	Insgesamt	96.106	102.352	50.943	52.661	45.163	49.691
	15 bis unter 27 Jahre	11.402	12.325	6.394	6.711	5.008	5.614
	27 bis unter 30 Jahre	6.853	7.466	3.608	3.992	3.245	3.474
	30 bis unter 40 Jahre	18.520	18.790	9.926	9.896	8.594	8.894
	40 bis unter 50 Jahre	20.427	24.298	10.632	12.008	9.795	12.290
	50 bis unter 60 Jahre	29.027	32.565	14.565	15.767	14.462	16.798
	60 Jahre und älter	9.875	6.908	5.818	4.287	4.057	2.621
	dar.: 60 bis unter 65 Jahre	9.815	6.908	5.777	4.287	4.038	2.621

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Anlage

Bundesland	Stadt- oder Landkreis	Berater-BFD Zuständigkeitsbereich
Schleswig-Holstein	SK Flensburg	1
Schleswig-Holstein	SK Kiel	1
Schleswig-Holstein	SK Lübeck	1
Schleswig-Holstein	SK Neumünster	1
Schleswig-Holstein	LK Dithmarschen	1
Schleswig-Holstein	LK Herzogtum Lauenburg	1
Schleswig-Holstein	LK Nordfriesland	1
Schleswig-Holstein	LK Ostholstein	1
Schleswig-Holstein	LK Pinneberg	1
Schleswig-Holstein	LK Plön	1
Schleswig-Holstein	LK Rendsburg-Eckernförde	1
Schleswig-Holstein	LK Schleswig-Flensburg	1
Schleswig-Holstein	LK Segeberg	1
Schleswig-Holstein	LK Steinburg	1
Schleswig-Holstein	LK Stormarn	1
Hamburg	SK Hamburg	1
Mecklenburg-Vorpommern	SK Rostock	2
Mecklenburg-Vorpommern	SK Schwerin	2
Mecklenburg-Vorpommern	LK Mecklenburgische Seenplatte	2
Mecklenburg-Vorpommern	LK Rostock	2
Mecklenburg-Vorpommern	LK Vorpommern-Rügen	2
Mecklenburg-Vorpommern	LK Nordwestmecklenburg	2
Mecklenburg-Vorpommern	LK Vorpommern-Greifswald	2
Mecklenburg-Vorpommern	LK Ludwigslust-Parchim	2
Niedersachsen	LK Cuxhaven	3
Niedersachsen	LK Harburg	3
Niedersachsen	LK Lüchow-Dannenberg	3
Niedersachsen	LK Lüneburg	3
Niedersachsen	LK Osterholz	3
Niedersachsen	LK Rotenburg (Wümme)	3
Niedersachsen	LK Heidekreis	3
Niedersachsen	LK Stade	3
Niedersachsen	LK Uelzen	3
Niedersachsen	LK Verden	3
Bremen	SK Bremerhaven	3
Niedersachsen	SK Delmenhorst	4
Niedersachsen	SK Emden	4
Niedersachsen	SK Oldenburg (Oldenburg)	4
Niedersachsen	SK Wilhelmshaven	4
Niedersachsen	LK Ammerland	4
Niedersachsen	LK Aurich	4
Niedersachsen	LK Cloppenburg	4
Niedersachsen	LK Friesland	4
Niedersachsen	LK Leer	4
Niedersachsen	LK Oldenburg	4
Niedersachsen	LK Wesermarsch	4

Niedersachsen	LK Wittmund	4
Bremen	SK Bremen	4
Niedersachsen	SK Braunschweig	5
Niedersachsen	SK Salzgitter	5
Niedersachsen	SK Wolfsburg	5
Niedersachsen	LK Gifhorn	5
Niedersachsen	LK Helmstedt	5
Niedersachsen	LK Peine	5
Niedersachsen	LK Wolfenbüttel	5
Niedersachsen	LK Region Hannover	5
Niedersachsen	LK Hildesheim	5
Niedersachsen	LK Celle	5
Brandenburg	SK Frankfurt (Oder)	7
Brandenburg	LK Märkisch-Oderland	7
Brandenburg	LK Oder-Spree	7
Berlin	SK Berlin	07 / 08
Brandenburg	LK Barnim	8
Brandenburg	LK Oberhavel	8
Brandenburg	LK Ostprignitz-Ruppin	8
Brandenburg	LK Prignitz	8
Brandenburg	LK Uckermark	8
Brandenburg	SK Brandenburg a.d. Havel	9
Brandenburg	SK Cottbus	9
Brandenburg	SK Potsdam	9
Brandenburg	LK Dahme-Spreewald	9
Brandenburg	LK Elbe-Elster	9
Brandenburg	LK Havelland	9
Brandenburg	LK Oberspreewald-Lausitz	9
Brandenburg	LK Potsdam-Mittelmark	9
Brandenburg	LK Spree-Neiße	9
Brandenburg	LK Teltow-Fläming	9
Niedersachsen	LK Emsland	10
Niedersachsen	LK Grafschaft Bentheim	10
Niedersachsen	LK Osnabrück	10
Niedersachsen	LK Vechta	10
Nordrhein-Westfalen	LK Borken	10
Nordrhein-Westfalen	LK Steinfurt	10
Niedersachsen	LK Diepholz	11
Niedersachsen	LK Nienburg (Weser)	11
Niedersachsen	SK Osnabrück	11
Nordrhein-Westfalen	SK Bielefeld	11
Nordrhein-Westfalen	LK Herford	11
Nordrhein-Westfalen	LK Minden-Lübbecke	11
Nordrhein-Westfalen	SK Bottrop	12
Nordrhein-Westfalen	SK Gelsenkirchen	12
Nordrhein-Westfalen	SK Münster	12
Nordrhein-Westfalen	LK Coesfeld	12
Nordrhein-Westfalen	LK Recklinghausen	12
Nordrhein-Westfalen	SK Bochum	12
Nordrhein-Westfalen	SK Herne	12

Nordrhein-Westfalen	SK Duisburg	13
Nordrhein-Westfalen	SK Krefeld	13
Nordrhein-Westfalen	SK Mönchengladbach	13
Nordrhein-Westfalen	SK Mülheim an der Ruhr	13
Nordrhein-Westfalen	SK Oberhausen	13
Nordrhein-Westfalen	LK Kleve	13
Nordrhein-Westfalen	LK Rhein-Kreis Neuss	13
Nordrhein-Westfalen	LK Viersen	13
Nordrhein-Westfalen	LK Wesel	13
Nordrhein-Westfalen	LK Heinsberg	13
Niedersachsen	LK Schaumburg	15
Nordrhein-Westfalen	LK Warendorf	15
Nordrhein-Westfalen	LK Gütersloh	15
Nordrhein-Westfalen	LK Lippe	15
Nordrhein-Westfalen	LK Oberbergischer Kreis	16
Nordrhein-Westfalen	SK Hamm	16
Nordrhein-Westfalen	LK Märkischer Kreis	16
Nordrhein-Westfalen	LK Unna	16
Niedersachsen	LK Hameln-Pyrmont	17
Niedersachsen	LK Holzminden	17
Nordrhein-Westfalen	LK Höxter	17
Nordrhein-Westfalen	LK Paderborn	17
Nordrhein-Westfalen	LK Hochsauerlandkreis	17
Nordrhein-Westfalen	LK Olpe	17
Nordrhein-Westfalen	LK Siegen-Wittgenstein	17
Nordrhein-Westfalen	LK Soest	17
Nordrhein-Westfalen	SK Düsseldorf	18
Nordrhein-Westfalen	SK Essen	18
Nordrhein-Westfalen	SK Remscheid	18
Nordrhein-Westfalen	SK Solingen	18
Nordrhein-Westfalen	SK Wuppertal	18
Nordrhein-Westfalen	LK Mettmann	18
Nordrhein-Westfalen	SK Leverkusen	18
Nordrhein-Westfalen	SK Dortmund	18
Nordrhein-Westfalen	SK Hagen	18
Nordrhein-Westfalen	LK Ennepe-Ruhr-Kreis	18
Nordrhein-Westfalen	SK Bonn	19
Nordrhein-Westfalen	SK Köln	19
Nordrhein-Westfalen	Städteregion Aachen	19
Nordrhein-Westfalen	LK Düren	19
Nordrhein-Westfalen	LK Rhein-Erft-Kreis	19
Nordrhein-Westfalen	LK Euskirchen	19
Nordrhein-Westfalen	LK Rheinisch-Bergischer Kreis	19
Nordrhein-Westfalen	LK Rhein-Sieg-Kreis	19
Sachsen-Anhalt	SK Magdeburg	20
Sachsen-Anhalt	LK Altmarkkreis Salzwedel	20
Sachsen-Anhalt	LK Börde	20
Sachsen-Anhalt	LK Harz	20
Sachsen-Anhalt	LK Jerichower Land	20
Sachsen-Anhalt	LK Salzlandkreis	20

Sachsen-Anhalt	LK Stendal	20
Sachsen-Anhalt	SK Dessau-Roßlau	21
Sachsen-Anhalt	SK Halle (Saale)	21
Sachsen-Anhalt	LK Anhalt-Bitterfeld	21
Sachsen-Anhalt	LK Burgenlandkreis	21
Sachsen-Anhalt	LK Mansfeld-Südharz	21
Sachsen-Anhalt	LK Saalekreis	21
Sachsen-Anhalt	LK Wittenberg	21
Sachsen	SK Leipzig	22
Sachsen	LK Leipzig	22
Sachsen	LK Nordsachsen	22
Sachsen	LK Meißen	22 / 24
Sachsen	LK Bautzen	23
Sachsen	LK Görlitz	23
Sachsen	LK Mittelsachsen	24
Sachsen	SK Dresden	24
Sachsen	LK Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	24
Sachsen	SK Chemnitz	25
Sachsen	LK Erzgebirgskreis	25
Sachsen	LK Vogtlandkreis	25
Sachsen	LK Zwickau	25
Thüringen	SK Gera	26
Thüringen	SK Jena	26
Thüringen	SK Weimar	26
Thüringen	LK Weimarer Land	26
Thüringen	LK Saale-Holzland-Kreis	26
Thüringen	LK Saale-Orla-Kreis	26
Thüringen	LK Greiz	26
Thüringen	LK Altenburger Land	26
Thüringen	SK Erfurt	27
Thüringen	LK Eichsfeld	27
Thüringen	LK Nordhausen	27
Thüringen	LK Unstrut-Hainich-Kreis	27
Thüringen	LK Kyffhäuserkreis	27
Thüringen	LK Sömmerda	27
Thüringen	SK Suhl	28
Thüringen	SK Eisenach	28
Thüringen	LK Wartburgkreis	28
Thüringen	LK Schmalkalden-Meiningen	28
Thüringen	LK Gotha	28
Thüringen	LK Hildburghausen	28
Thüringen	LK Ilm-Kreis	28
Thüringen	LK Sonneberg	28
Thüringen	LK Saalfeld-Rudolstadt	28
Niedersachsen	LK Göttingen	29
Niedersachsen	LK Goslar	29
Niedersachsen	LK Northeim	29
Niedersachsen	LK Osterode am Harz	29
Hessen	SK Kassel	29
Hessen	LK Kassel	29

Hessen	LK Waldeck-Frankenberg	29
Hessen	LK Werra-Meißner-Kreis	29
Hessen	LK Schwalm-Eder-Kreis	29 / 30
Hessen	LK Main-Kinzig-Kreis	30
Hessen	LK Marburg-Biedenkopf	30
Hessen	LK Vogelsbergkreis	30
Hessen	LK Fulda	30
Hessen	LK Hersfeld-Rotenburg	30
Hessen	SK Frankfurt am Main	31
Hessen	LK Hochtaunuskreis	31
Hessen	LK Wetteraukreis	31
Hessen	LK Gießen	31
Hessen	LK Lahn-Dill-Kreis	31
Hessen	LK Limburg-Weilburg	31
Hessen	LK Rheingau-Taunus-Kreis	31 / 32
Hessen	SK Darmstadt	32
Hessen	SK Offenbach am Main	32
Hessen	SK Wiesbaden	32
Hessen	LK Bergstraße	32
Hessen	LK Darmstadt-Dieburg	32
Hessen	LK Groß-Gerau	32
Hessen	LK Main-Taunus-Kreis	32
Hessen	LK Odenwaldkreis	32
Hessen	LK Offenbach	32
Rheinland-Pfalz	SK Koblenz	33
Rheinland-Pfalz	LK Ahrweiler	33
Rheinland-Pfalz	LK Altenkirchen (Westerwald)	33
Rheinland-Pfalz	LK Bad Kreuznach	33
Rheinland-Pfalz	LK Birkenfeld	33
Rheinland-Pfalz	LK Cochem-Zell	33
Rheinland-Pfalz	LK Mayen-Koblenz	33
Rheinland-Pfalz	LK Neuwied	33
Rheinland-Pfalz	LK Rhein-Hunsrück-Kreis	33
Rheinland-Pfalz	LK Rhein-Lahn-Kreis	33
Rheinland-Pfalz	LK Westerwaldkreis	33
Rheinland-Pfalz	LK Bernkastel-Wittlich	33
Rheinland-Pfalz	LK Vulkaneifel	33
Rheinland-Pfalz	SK Mainz	33
Rheinland-Pfalz	SK Worms	33
Rheinland-Pfalz	LK Alzey-Worms	33
Rheinland-Pfalz	LK Kusel	33
Rheinland-Pfalz	LK Mainz-Bingen	33
Rheinland-Pfalz	SK Trier	34
Rheinland-Pfalz	LK Eifelkreis Bitburg-Prüm	34
Rheinland-Pfalz	LK Trier-Saarburg	34
Rheinland-Pfalz	SK Frankenthal (Pfalz)	34
Rheinland-Pfalz	SK Kaiserslautern	34
Rheinland-Pfalz	SK Landau in der Pfalz	34
Rheinland-Pfalz	SK Ludwigshafen a.Rh.	34
Rheinland-Pfalz	SK Neustadt a.d. Weinstraße	34

Rheinland-Pfalz	SK Pirmasens	34
Rheinland-Pfalz	SK Speyer	34
Rheinland-Pfalz	SK Zweibrücken	34
Rheinland-Pfalz	LK Bad Dürkheim	34
Rheinland-Pfalz	LK Donnersbergkreis	34
Rheinland-Pfalz	LK Germersheim	34
Rheinland-Pfalz	LK Kaiserslautern	34
Rheinland-Pfalz	LK Südliche Weinstraße	34
Rheinland-Pfalz	LK Rhein-Pfalz-Kreis	34
Rheinland-Pfalz	LK Südwestpfalz	34
Saarland	Reg.Verband Saarbrücken	34
Saarland	LK Merzig-Wadern	34
Saarland	LK Neunkirchen	34
Saarland	LK Saarlouis	34
Saarland	LK Saarpfalz-Kreis	34
Saarland	LK St. Wendel	34
Bayern	SK Bamberg	35
Bayern	SK Bayreuth	35
Bayern	SK Coburg	35
Bayern	SK Hof	35
Bayern	LK Bamberg	35
Bayern	LK Bayreuth	35
Bayern	LK Coburg	35
Bayern	LK Forchheim	35
Bayern	LK Hof	35
Bayern	LK Kronach	35
Bayern	LK Kulmbach	35
Bayern	LK Lichtenfels	35
Bayern	LK Wunsiedel i.Fichtelgebirge	35
Bayern	SK Schweinfurt	35
Bayern	SK Würzburg	35
Bayern	LK Haßberge	35
Bayern	LK Kitzingen	35
Bayern	LK Schweinfurt	35
Bayern	LK Würzburg	35
Bayern	SK Ingolstadt	36
Bayern	LK Eichstätt	36
Bayern	LK Neuburg-Schrobenhausen	36
Bayern	LK Pfaffenhofen a.d.Ilm	36
Bayern	SK Amberg	36
Bayern	SK Weiden i.d.OPf.	36
Bayern	LK Amberg-Weizbach	36
Bayern	LK Neumarkt i.d.OPf.	36
Bayern	LK Neustadt a.d.Waldnaab	36
Bayern	LK Schwandorf	36
Bayern	LK Tirschenreuth	36
Bayern	SK Erlangen	36
Bayern	SK Fürth	36
Bayern	SK Nürnberg	36
Bayern	SK Schwabach	36

Bayern	LK Erlangen-Höchstadt	36
Bayern	LK Fürth	36
Bayern	LK Nürnberger Land	36
Bayern	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	36
Bayern	LK Roth	36
Bayern	LK Weißenburg-Gunzenhausen	36
Bayern	LK Altötting	37
Bayern	LK Erding	37
Bayern	LK Freising	37
Bayern	LK Mühldorf a.Inn	37
Bayern	SK Landshut	37
Bayern	SK Passau	37
Bayern	SK Straubing	37
Bayern	LK Deggendorf	37
Bayern	LK Freyung-Grafenau	37
Bayern	LK Kelheim	37
Bayern	LK Landshut	37
Bayern	LK Passau	37
Bayern	LK Regen	37
Bayern	LK Rottal-Inn	37
Bayern	LK Straubing-Bogen	37
Bayern	LK Dingolfing-Landau	37
Bayern	SK Regensburg	37
Bayern	LK Cham	37
Bayern	LK Regensburg	37
Bayern	SK München	38
Bayern	SK Rosenheim	38
Bayern	LK Berchtesgadener Land	38
Bayern	LK Bad Tölz-Wolfratshausen	38
Bayern	LK Dachau	38
Bayern	LK Ebersberg	38
Bayern	LK Fürstenfeldbruck	38
Bayern	LK Garmisch-Partenkirchen	38
Bayern	LK Landsberg am Lech	38
Bayern	LK Miesbach	38
Bayern	LK München	38
Bayern	LK Rosenheim	38
Bayern	LK Starnberg	38
Bayern	LK Traunstein	38
Bayern	LK Weilheim-Schongau	38
Bayern	LK Aichach-Friedberg	38
Baden-Württemberg	LK Main-Tauber-Kreis	39
Baden-Württemberg	SK Heidelberg	39
Baden-Württemberg	SK Mannheim	39
Baden-Württemberg	LK Neckar-Odenwald-Kreis	39
Baden-Württemberg	LK Rhein-Neckar-Kreis	39
Bayern	SK Aschaffenburg	39
Bayern	LK Aschaffenburg	39
Bayern	LK Bad Kissingen	39
Bayern	LK Rhön-Grabfeld	39

Bayern	LK Miltenberg	39
Bayern	LK Main-Spessart	39
Baden-Württemberg	LK Böblingen	40
Baden-Württemberg	LK Ludwigsburg	40
Baden-Württemberg	SK Heilbronn	40
Baden-Württemberg	LK Heilbronn	40
Baden-Württemberg	LK Hohenlohekreis	40
Baden-Württemberg	LK Schwäbisch Hall	40
Baden-Württemberg	SK Karlsruhe	40
Baden-Württemberg	LK Karlsruhe	40
Baden-Württemberg	SK Pforzheim	40
Baden-Württemberg	LK Calw	40
Baden-Württemberg	LK Enzkreis	40
Bayern	SK Ansbach	40
Bayern	LK Ansbach	40
Baden-Württemberg	SK Stuttgart	41
Baden-Württemberg	LK Esslingen	41
Baden-Württemberg	LK Göppingen	41
Baden-Württemberg	LK Rems-Murr-Kreis	41
Baden-Württemberg	LK Heidenheim	41
Baden-Württemberg	LK Ostalbkreis	41
Bayern	SK Augsburg	41
Bayern	LK Augsburg	41
Bayern	LK Dillingen a.d.Donau	41
Bayern	LK Donau-Ries	41
Baden-Württemberg	LK Reutlingen	42
Baden-Württemberg	LK Tübingen	42
Baden-Württemberg	SK Ulm	42
Baden-Württemberg	LK Alb-Donau-Kreis	42
Baden-Württemberg	LK Biberach	42
Baden-Württemberg	LK Ravensburg	42
Bayern	SK Kaufbeuren	42
Bayern	SK Kempten (Allgäu)	42
Bayern	SK Memmingen	42
Bayern	LK Günzburg	42
Bayern	LK Neu-Ulm	42
Bayern	LK Lindau (Bodensee)	42
Bayern	LK Ostallgäu	42
Bayern	LK Unterallgäu	42
Bayern	LK Oberallgäu	42
Baden-Württemberg	SK Baden-Baden	43
Baden-Württemberg	LK Rastatt	43
Baden-Württemberg	SK Freiburg im Breisgau	43
Baden-Württemberg	LK Breisgau-Hochschwarzwald	43
Baden-Württemberg	LK Emmendingen	43
Baden-Württemberg	LK Ortenaukreis	43
Baden-Württemberg	LK Lörrach	43
Baden-Württemberg	LK Waldshut	43
Baden-Württemberg	LK Freudenstadt	44
Baden-Württemberg	LK Rottweil	44

Baden-Württemberg	LK Schwarzwald-Baar-Kreis	44
Baden-Württemberg	LK Tuttlingen	44
Baden-Württemberg	LK Konstanz	44
Baden-Württemberg	LK Zollernalbkreis	44
Baden-Württemberg	LK Bodenseekreis	44
Baden-Württemberg	LK Sigmaringen	44
Gesamtzahl der Berater/-innen BFD (Köpfe):		42

